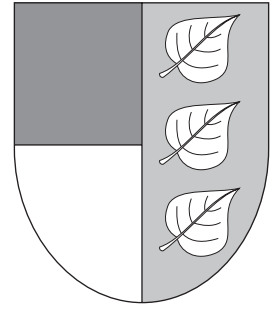


# Lauben Heising



## aktuell

2 18. Januar 2008

### Erfolgreicher Glühweinverkauf vor dem Dorfladen in Heising!

Wir, vier aktive Frauen und ein netter Mann vom Arbeitskreis »Dorfladen«, hatten viel Freude an der Glühweinaktion. Besonders die »50 plus«-Heisinger und auch aus Lauben kamen am Freitagnachmittag und Samstagvormittag vorbei und zeigten sich auch sehr spendabel. Der Lohn für unsere Arbeit waren viele nette Gespräche, und 200,- Euro Erlös, den wir der Mittagsbetreuung in der Schule für eine Ruhecke übergeben konnten.

*Auf dem Bild übergibt Helga Gröger, stellvertretend für die Organisatoren des Glühweinverkaufs (G. und A. Abele, K. Domin, H. Kuhnert und H. Gröger) das Geldgeschenk an die Mittagsbetreuung der Volksschule Lauben.*

*Von links: Schulleiterin D. Engstler, A. Strecker (Mittagsbetreuung), Bürgermeister B. Ziegler und H. Gröger mit Phillip, Bianca, Anna, Ronja, Nico, Katharina, Annika und Lina.*



### Amtliches

#### Wahlhelfer für die Kommunalwahl am Sonntag, 2. März 2008, gesucht!

Bei der Kommunalwahl am Sonntag, 2. März, sind in den fünf Wahllokalen und einem Briefwahlbezirk insgesamt 48 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer im Einsatz. Hierbei benötigen wir die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger. Sie sind herzlich eingeladen, bei den Wahlen an einem wichtigen Teil der Demokratie mitzuarbeiten. Bei Interesse melden Sie sich als Wahlhelferin oder Wahlhelfer an.

#### Werden Sie Wahlhelferin oder Wahlhelfer!

- Sie brauchen keine Vorkenntnisse. Um dabei zu sein, müssen Sie nur für diese Wahl wahlberechtigt sein.
- Ihre Anmeldung ist freiwillig und gilt nur für diese Wahl. Sie gehen also keine Verpflichtungen für weitere Wahlen ein.
- Wir werden Ihre Wünsche zum Einsatzort oder zum Einsatz zusammen mit Ihren Bekannten soweit möglich berücksichtigen. Suchen Sie sich Ihr Wunsch-Wahllokal aus. Sie können auch in einem Briefwahlbezirk mithelfen.
- Am Wahlsonntag können Sie sich entweder für den Vormittag (7.45–12.45 Uhr) oder für den Nachmittag (12.45–18.00 Uhr) einteilen lassen. Erst um 18.00 Uhr bei der Stimmauszählung, muss das gesamte Team im Wahllokal sein.

- Sie erhalten ein kleines finanzielles »Dankeschön«, das sogenannte Erfrischungsgeld.
- Wir informieren Sie rechtzeitig über alle Fragen und stehen Ihnen am Wahlsonntag durchgehend telefonisch zur Verfügung. Sollten Sie bereits im Vorfeld Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Frau Klaus, Telefon 0 83 74 / 58 22 - 15.
- Für Wahlvorstände bieten wir Schulungen an. Der genaue Termin wird noch festgelegt.

Konnten wir Sie überzeugen? Dann melden Sie sich einfach an bei Frau Klaus unter der Rufnummer 0 83 74 / 58 22 - 15.

#### Meldungen aus dem Standesamt:

**Geburt:** Andreas Raphael Jörg, geb. am 4. Januar 2008, Eltern: Sonja und Robert Jörg

**Eheschließung:** Robert Johannes Kersten und Brunhilde Carola Jahn am 27. Dezember 2007

#### Aus dem Fundbüro:

Auf dem Parkplatz beim Rathaus wurden ein brauner Handschuh und ein braunes Mäppchen mit Rosenkranz gefunden; im Dorfladen blieben ein Einkaufskorb, eine Einkaufstasche (kariert mit Rädern) und ein roter Handschuh liegen; auf dem Friedhof wurde ein Schlüssel am Ring gefunden. Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 4, abgeholt werden.

## Termine

- Samstag, 19. Januar, 20.00 Uhr, Bürger- und Vereineball im »Birkenmoos«. Veranstalter: Vereine.
- Sonntag, 20. Januar, 15.00 Uhr, Tanz mit Heppe im »Birkenmoos«.
- Montag, 21. Januar, 10.00 Uhr, Landfrauentag in der Festhalle Dietmannsried. Thema: »Gesund und glücklich – gibt es dafür ein Rezept?« Veranstalter: Landfrauen.
- Donnerstag, 24. Januar, 15.30–17.00 Uhr, Jugendarbeit / Kreativwerkstatt »Töpfern« in der Volksschule Lauben.
- Donnerstag, 24. Januar, 16.30–18.00 Uhr, Tanzkreis mit Hanne Bentele im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Pfarreiengemeinschaft Lauben-Börwang.
- Freitag, 25. Januar, 16.00–19.00 Uhr, »Jugend kann die Welt bewegen«, Bahá'í-Juniortreffen für 12- bis 15-Jährige im Jugendzentrum in Heising.
- Sonntag, 27. Januar, 20.00 Uhr, »Hexentreff« im Gasthof zum »Löwen« in Lauben.
- Montag, 28. Jan., 20.00 Uhr, Dia-Schau mit Günter Gokorsch »Nationalparks und Naturwunder im Südwesten der USA« im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: KAB.
- Dienstag, 29. Januar, 14.00 Uhr, Senioren- und Frauenbundfasching im »Birkenmoos«. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde und Kath. Frauenbund.
- Gumpiger Donnerstag, 31. Januar, 11.11 Uhr, Sturm der Laubener Hexen mit Fanclub auf das Rathaus in Heising.
- Freitag, 1. Februar, 16.00–19.00 Uhr, »Jugend kann die Welt bewegen«, Bahá'í-Juniortreffen für 12- bis 15-Jährige im Jugendzentrum in Heising.
- Freitag, 1. Februar, 19.00 Uhr, Faschings-Schießen der Schützengesellschaft Lauben-Heising im »Birkenmoos«, Schützenstüble.
- Sonntag, 3. Februar, 14.00 Uhr, Kinderfasching im »Birkenmoos«. Veranstalter: »Birkenmoos«-Wirt.
- Faschingsdienstag, 5. Februar, 14.14 Uhr, Faschingsumzug. Veranstalter: Interessengemeinschaft Faschingsumzug.
- Mittwoch, 6. Febr., 20.00 Uhr, »Politischer Aschermittwoch« der Unabhängigen Gemeindebürger Lauben im »Birkenmoos«.
- Donnerstag, 7. Februar, 16.30–18.00 Uhr, Tanzkreis mit Hanne Bentele im Pfarrheim Börwang. Veranstalter: Pfarreiengemeinschaft Lauben-Börwang.
- Donnerstag, 7. Februar, 20.00 Uhr, Bahá'í-Forum »Raum der Stille« bei Familie Hackenberg in Lauben.
- Freitag, 8. Februar, 16.00–19.00 Uhr, »Jugend kann die Welt bewegen«, Bahá'í-Juniortreffen für 12- bis 15-Jährige im Jugendzentrum in Heising.
- Samstag, 9. Februar, 19.00 Uhr, Funken im Hafenthal (Kiesgrube). Veranstalter: KLJB.
- Montag, 11. Februar, Oasentag in Mellatz »Fastenzeit – ein Weg zur Selbstverwirklichung ohne schlechtes Gewissen«. Abfahrt: 8.30 Uhr am Dorfplatz und 8.35 Uhr an der Linde in Heising. Anmeldeschluss: 3. Februar. Veranstalter: Kath. Frauenbund.

### Orgelkapriolen zur Faschingszeit in Dietmannsried

Seit fünf Jahren locken die »Orgelkapriolen zum Faschingssonntag« ein zahlreiches Publikum in die Dietmannsrieder Pfarrkirche. Am Sonntag, 27. Januar, dürfen die Zuhörer ab 16.00 Uhr wieder gespannt sein auf Bearbeitungen von Orchesterwerken, jazzige Variationen über bekannte Gesangbuch-Lieder und die ein oder andere musikalische Überraschung. An der Orgel: Christian Kohler. Der Eintritt ist frei. Die Spendeneinnahmen gehen an »Offenes Herz«, eine Organisation, die die Ärmsten der Armen in Peru unterstützt.

Weitere Orgelkonzerte gibt es am Samstag, 2. Februar, 16.00 Uhr, in der Basilika Ottobeuren (zusammen mit Max Pöllner, Wien) und am Faschingssonntag, 3. Februar, 16.00 Uhr, in der Basilika St. Lorenz in Kempten (zusammen mit Max Pöllner und Marius Schwemmer, Kempten). Mehr unter [www.christiankohler.com](http://www.christiankohler.com).

## Kindergarten



Nach den Weihnachtsferien sind wir mit unseren Kindern wieder in den Alltag zurückgekehrt. Für einige der Kleinen war es wieder wie ein Neuanfang. Es gab Tränen und kleinere Startschwierigkeiten. Für ein paar wenige Kinder war es der wirkliche Start ins Kindergartenleben überhaupt. Wir erzählten die Geschichte der Hl. Drei Könige, schauten dazu ein Bilderbuch an und redeten auch noch einmal über Weihnachten. Viel gab es natürlich zu erzählen, was Geschenke und Unternehmungen betraf. Wir gingen in die Kirche, bewunderten die Krippe und schauten das Christkind und den Christbaum aus der Nähe an. So nach und nach wurde die Dekoration in den Gruppenräumen und Fluren abgebaut, und somit die Weihnachtszeit beendet.

Die »Großen« durften endlich mit Weben anfangen. Wir sagten immer »nach Weihnachten«. Dies fassen Kinder ganz unterschiedlich auf. Bei einigen heißt das »am ersten Tag gleich um acht Uhr«, andere fragen erst nach ein paar Tagen. Spaß macht es inzwischen allen und so manche Raupe oder Tasche ist bereits fertig gestellt (Bild unten).



Das Gesundheitsamt war auch schon da und unsere zukünftigen Schulanfänger durften einen Seh- und Hörtest machen. Kaum ist die Krippe weggepackt, müssen wir uns heuer schon Gedanken über den Fasching machen. Die große Faschingsparty im Kindergarten ist wie immer am »Gumpigen Donnerstag« (31. Januar).

### WICHTIGE INFORMATION:

Die Anmeldung für das neue Kindergartenjahr 2008/2009 findet vom 10. bis 14. März im Kindergarten statt. Auch Kinder, die erst im Januar 2009 den Kindergarten besuchen wollen, müssen bereits angemeldet werden. Vereinbaren Sie bitte jetzt einen Anmeldetermin mit uns. Sie erreichen uns dazu Montag bis Freitag von 7.45–8.30 Uhr und von 12.30–13.30 Uhr, unter Telefon 083 74/7414. Eltern mit ausländischer Herkunft bringen bitte zur Anmeldung ihren Ausweis oder die Abstammungsurkunde mit. Am Anmeldetermin vereinbaren Sie auch Ihre Buchungszeit. Die Gebühren richten sich nach dieser Buchungszeit. Unsere Einrichtung ist ein klassischer Kindergarten, d.h. er wird von Kindern nach Vollendung des 3. Lebensjahres bis zum Schuleintritt besucht. Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind bei uns begrüßen zu dürfen.

Resi Hafner

## Bestattungen Rothermel

Ihr Fachunternehmen. Vertrauen Sie uns.

87493 Lauben-Heising · Dorfstraße 12 (ehem. Post)

Telefon. Terminvereinbarung unter 083 74/58 89 58

## Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

### Gottesdienste vom 19. bis 27. Januar

- Sa: PZL: 14.00 Uhr Taufe Sager  
Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Vorabendmesse für Philomena Reinalter (von den Nachbarn), Alfons und Regine Schenkel, Antonie und Orville Howell
- So: PZL: 10.00 Uhr Rosenkranz  
10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Erstkommunionkinder-Vorstellung, hl. Messe für Erwin Kiechle und verst. Angehörige der Fam. Amrehn, Verstorbene der Fam. Hegele und Schmid, mit dem Kinderchor Haldenwang. Opfer für die kirchliche Jugendarbeit.
- Di: PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Hl. Messe für Fini Huber (v. d. Nachbarn), Benedikta Frankenberger, Josef und Juliane Mayer und Franz Sackerbacher
- Do: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung
- Fr: PZL: 17.00 Uhr Rosenkranz  
Bierstüble: 17.45 Uhr Bibelkreis
- Sa: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Vorabendmesse für Georg u. Karolina Ege
- So: PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz  
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst, hl. Messe für Otto Opitz und Verstorbene der Fam. Zwack

Die Sprechstunde von Pfarrer Gilg am Mittwoch entfällt.  
Sprechstunde von Frau Rüger nach Vereinbarung.  
Sprechstunde v. Herrn Graefen am Dienstag v. 14.00–15.00 Uhr.

### Gottesdienste vom 28. Januar bis 3. Februar

- Di: PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Hl. Messe für Erwin und Marianne Kienle
- Do: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Hl. Messe für Anton, Anna und Mathilde Kösel sowie Josef und Anna Nowak
- Fr: PZL: 17.00 Uhr Rosenkranz für Priesterberufe
- Sa: Lichtmess – Darstellung des Herrn  
PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Lichtmessfeier mit Kerzenweihe, hl. Messe für Verstorbene der Fam. Schmid und Hegele, mit Erstkommunionkindern. Opfer für die Kirchenheizung.
- So: Hei: 10.00 Uhr Rosenkranz  
10.30 Uhr Hl. Messe nach Meinung, Blasiussegen  
PZL: 14.00 Uhr Taufe Jörg

Sprechstunde von Pfarrer Gilg am Mittwoch v. 15.00–17.00 Uhr  
Sprechstunde von Frau Rüger nach Vereinbarung.  
Sprechstunde v. Herrn Graefen am Dienstag v. 14.00–15.00 Uhr.

### Gottesdienste Pfarrei Haldenwang und Börwang

vom 19. Januar bis 3. Februar

- Samstag, 19. Januar: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse
2. Sonntag im Jahreskreis, 20. Januar: Kollekte für die kirchliche Jugendarbeit. Ha: 8.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 9.00 Uhr Pfarrgottesdienst.  
Bö: 19.00 Uhr Vespertagesdienst
- Montag, 21. Januar: Bö: 19.15 Uhr Abendgebet in der Klosterkirche, 19.45 Uhr Gebetskreis in der Pfarrbücherei
- Dienstag, 22. Januar: Bö: 19.00 Uhr Abendgebet
- Mittwoch, 23. Januar: Ha: 19.00 Uhr hl. Messe  
Bö: 8.00 Uhr hl. Messe
- Freitag, 25. Januar: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe, 19.00 Uhr hl. Messe
- Samstag, 26. Januar: Ha: 14.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten zur Anbetung, 15.00–16.00 Uhr Betstunde des Frauenbundes, 16.30–17.15 Uhr Betstunde für Schüler, 17.30 Uhr Schlussandacht mit eucharistischem Segen  
Bö: 15.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten zur Anbetung, 15.30–16.15 Uhr Betstunde für Schüler, 16.30–17.30 Uhr Betstunde des Frauenbundes, 18.00–18.30 Uhr Betstunde der Kolpingsfamilie, 18.30 Uhr Schlussandacht mit eucharistischem Segen, 19.00 Uhr Vorabendmesse



Engagierte Jugendliche, hilfbereite Erwachsene und Ältere unterstützen Hilfe suchende Nachbarinnen und Nachbarn, z. B. durch

- Besuche daheim
- Begleitung bei Spaziergängen, beim Einkaufen, zum Arzt
- Kinder betreuen – auch bei Hausaufgaben
- Tiere füttern und ausführen
- Hilfe im Haushalt, Garten, Schnee räumen,
- Unterstützung bei schriftlichen Arbeiten.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie **Hilfe brauchen** oder wenn Sie **ehrenamtlich mitarbeiten** können.

Koordination:

Josef Hackenberg, Lauben, Telefon 0 83 74 / 2 52 87  
Sieglinde Klier, Heising, Telefon 0 83 74 / 54 62  
Erwin Dürr, Stielings, Telefon 0 83 1 / 5 23 76 46

**Info-Telefon: 0 83 74 / 64 88**

3. Sonntag im Jahreskreis, 27. Jan.: Kollekte für die eigene Pfarrei  
Ha: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr Pfarr- und Jugendgottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge  
Bö: 19.00 Uhr Vespertagesdienst
- Montag, 28. Januar: Bö: 19.15 Uhr Abendgebet in der Klosterkirche, 19.45 Uhr Gebetskreis in der Pfarrbücherei
- Dienstag, 29. Januar: Bö: 19.00 Uhr Abendgebet, 20.00 Uhr Bibelkreis in der Pfarrbücherei
- Mittwoch, 30. Januar: Ha: 19.00 Uhr hl. Messe  
Bö: 8.00 Uhr hl. Messe
- Herz-Jesu-Freitag, 1. Februar: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe, 19.00 Uhr hl. Messe, anschl. Anbetung
- Samstag, 2. Februar: Fest Darstellung des Herrn (Lichtmess) und Tag des gottgeweihten Lebens  
Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse mit Blasiussegen  
PZL: 19.00 Uhr Lichtmessgottesdienst mit den Erstkommunionkindern von Haldenwang und Lauben
4. Sonntag im Jahreskreis, 3. Februar: Kollekte für die Kirchenheizung. Ha: 8.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 9.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Blasiussegen  
Bö: 19.00 Uhr Vespertagesdienst

### Evang. St.-Mangkirchengemeinde Dietmannsried und Börwang

Am Sonntag, 27. Januar, 8.45 Uhr, Gottesdienst mit Lektor Michael Friedrich in der Kath. Kirche Börwang; 10.00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Michael Friedrich im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried, anschl. Kirchenkaffee. Am Dienstag, 29. Januar, 14.30 Uhr, Nachmittag der Begegnung im Evang. Gemeindezentrum.

### Vorankündigung: Altpapiersammlungen 2008

Bitte merken Sie sich die Termine für die Sammlungen des Altpapiers in Ihrem Kalender vor: Samstag, 8. März; Samstag, 12. Juli; Samstag, 8. November. Bitte sammeln Sie Ihr Papier, denn damit leisten Sie wertvolle Hilfe.

### Nachlese Adventsmarkt

Beim traditionellen Adventsmarkt am ersten Wochenende im Dezember kam die erstaunliche Summe von 1381,- Euro zusammen. Dieser Erlös wird für die Renovierung der alten Kirche, die Kirchenheizung sowie für die Anschaffung eines Evangeliums verwendet. Wir sagen ein herzliches Vergelt's Gott allen Spendern, Helfern und Käufern.



### Zwei Plätze in der Mittagsbetreuung frei!

Kurzfristig sind zwei Plätze in der Mittagsbetreuung frei geworden. Falls Sie Bedarf haben, melden Sie Ihr Kind bitte bei Frau Strecker in der Mittagsbetreuung an.

### Mitteilung der Kreisverkehrswacht Kempten und Umgebung e.V.

Die Kreisverkehrswacht Kempten und Umgebung e.V. konnte auch im Jahr 2007 wieder alle Erstklässler u. Erstklässlerinnen der neun Grundschulen und sechs Förderschulen in Kempten und in den 17 Grundschulen und einer Förderschule in den Gemeinden des nördlichen Landkreises Oberallgäu mit dem neuartigen gelben Schutztrapez ausstatten. Wir waren die erste Verkehrswacht in Deutschland, die diesen Weg zur Sicherung der Kinder auf dem Schulweg beschritten hat.

Wie die Trageversuche der Jahre 1998/1999 gezeigt haben, verbessern diese neuartigen Trapeze, die über jeder Kleidung und über dem Schulranzen getragen werden, die Sichtbarkeit und damit die Sicherheit der Schulkinder, die ja auch immer Verkehrsanfänger sind, ganz erheblich.

Die neonfarbigen Überwürfe mit in der Dunkelheit weithin sichtbaren reflektierenden Streifen werden von den Kindern viel besser angenommen als die früher ausgegebenen gelben Mützen, die zwar auch während der ersten Schultage mit Stolz getragen wurden, aber leider nur zu oft gerade dann in einer Schublade liegen blieben, wenn sie auf dem Kopf der Kinder beim Gang zur Schule am wichtigsten gewesen wären: in der dunklen Jahreszeit, wenn Kraftfahrer wegen Nebels, Regens oder Schneetreibens oder wegen nicht ausreichend eisfrei gemachter Scheiben die Kinder am Straßenrand, an einer Schulbushaltestelle oder beim Überqueren einer Fahrbahn nur schlecht oder gar zu spät erkennen.

Praxisversuche haben ergeben, dass ein Kind ohne diese Schutzeinrichtung im Abblendlicht eines Kraftfahrzeuges auf etwa 25 m Entfernung, mit dem Trapez aber bereits auf eine Distanz von über 100 m gesehen werden kann.

Diese Verbesserung der Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg wird aber nur dann erreicht, wenn Elternhaus und Schule darauf achten, dass diese äußerst wichtigen Schutzeinrichtungen auch getragen werden. Schutztrapeze in der Schublade kosten nur Geld, bringen aber keine Sicherheit.

Da diese Trapeze wesentlich teurer sind als die früher ausgegebenen gelben Mützen, sind wir stets bemüht, neben einer Eigenleistung »Generalsponsoren« oder mehrere Einzelsponsoren zu gewinnen. Wir sind diesen dafür zu großem Dank verpflichtet. Die Firmenlogos befinden sich ausschließlich auf der Innenseite der Schutztrapeze, so dass keinerlei Befürchtung besteht, dass die Kinder Werbeträger für Firmen sind.

Die Kreisverkehrswacht Kempten und Umgebung bittet daher alle Eltern oder sonstigen Sorgeberechtigten, die Kinder konsequent zum Tragen dieser wichtigen und wirksamen Schutzeinrichtungen anzuhalten.

Die Schutztrapeze sollten bei jedem Wetter zur Schule und von der Schule nach Hause getragen werden, und zwar auch von Kindern, die den Schulbus benutzen oder die im Auto der Eltern zur Schule gebracht werden. Selbstverständlich dürfen, ja sollen diese Überwürfe auch sonst getragen werden, wenn sich die Kinder im öffentlichen Verkehrsraum bewegen.

Die Schutztrapeze sind nicht etwa nur etwas für »dumme Erstklässler« – das wollen die Kleinen ja schon nach wenigen Monaten nicht mehr sein! Kluge Kinder mit wachem Verstand wissen, dass sie nach dem Grundsatz »Sicherheit durch Sichtbarkeit« gut daran tun, diese Trapeze wie einen Talisman während der ganzen Schulzeit (und darüber hinaus) bei sich zu tragen, freilich nicht in der Tasche, sondern sichtbar am Körper.

Sicher nicht zu Unrecht sagen wir von der Verkehrswacht: »Was in der Schule geschieht, ist wichtig fürs Leben; was sich auf dem Schulweg ereignet, ist wichtig fürs Überleben!«

*Christa Wagner, Vorsitzende    Ulrich Gramatte, Geschäftsführer*

**Sprechzeiten des Jugendpflegers.** Die Sprechzeiten sind individuell zu vereinbaren unter Telefon 0 83 74 / 58 22 21.

**Öffnungszeiten »Flames« in Lauben** (Kemptener Straße 6). Donnerstag 18.00–21.00 Uhr und Freitag 18.00–20.00 Uhr.

Peter Glas, Jugendpfleger

### Kreativwerkstatt

Hallo Kinder, zum Jahresanfang dürfen wir euch einige Änderungen mitteilen. Zunächst einmal erhalten wir Unterstützung von Nina Thierer, ebenfalls Fachlehrerin, auch wird euch Annika Wirkus weiterhin hilfreich zur Seite stehen.

Der Veranstaltungsort ändert sich ebenfalls, wir treffen uns ab sofort in der Schule in Lauben. Am Donnerstag, 24. Januar, 15.30–17.00 Uhr, findet die nächste Kreativwerkstatt statt. Wir werden töpfeln. Bitte bringt Hausschuhe und 1,50 Euro Unkostenbeitrag mit. – Auf eine weitere rege Teilnahme freuen sich Claudia Albrecht, Nina Thierer und Iris Ertel-Jüttner.

**»Jugend kann die Welt bewegen«** Bahai-Forum-Juniortreffen für 12- bis 15-Jährige im Jugendzentrum in Heising jeden Freitag von 16.00–19.00 Uhr. Anmeldung bei Angela Natau, Tel. 63 48, oder Julian und Joschi Hackenberg, Tel. 2 52 87.

## Info

### Harald Voigt tritt in Lauben als Bürgermeisterkandidat an – CSU u. Freie Wähler nominieren den Verwaltungsfachmann

Bei einer gut besuchten Nominierungsversammlung der CSU und der Freien Wähler Lauben sind die Weichen für die Kommunalwahl am 2. März 2008 gestellt worden. Beide Gruppierungen bilden wiederum einen gemeinsamen Wahlvorschlag und schicken den 33-jährigen Verwaltungsfachangestellten Harald Voigt als Bürgermeisterkandidat ins Rennen.

In seiner Vorstellung rief Voigt die Anwesenden zur Geschlossenheit auf, um einen sachlichen und zielorientierten Wahlkampf zu führen. »Lauben kann mehr und die Menschen erwarten von uns den politischen Wechsel«. Voigt ist bereits seit 2002 Mitglied im Stadtrat Sonthofen und Vorsitzender der CSU-Stadtratsfraktion. Besondere Anliegen Voigts sind eine familien- und bürgerfreundliche Gemeindepolitik, der Kontakt mit der Jugend und der örtlichen Wirtschaft. »Wir brauchen mehr Vertrauen und ein Miteinander vor Ort, das die Entwicklung Laubens und seiner Ortsteile voranbringt«, fordert Voigt, der beruflich beim Markt Oberstdorf beschäftigt ist und dadurch besondere Verwaltungserfahrung besitzt.

Persönlich können die Gemeindebürger den Bürgermeisterkandidaten am Freitag, 25. Januar 2008, 20.00 Uhr, im Gasthaus »Sieben Schwaben« in Heising bei einer Informationsveranstaltung der CSU und der Freien Wähler kennen lernen. Weitere Wahlkampfaktivitäten sind in Vorbereitung, die Informationen dazu sind unter [www.harald-voigt.com](http://www.harald-voigt.com) abrufbar.

Bei der Veranstaltung fand auch die Nominierung der 16 Gemeinderatskandidaten der Liste »CSU und Freie Wähler« statt.

1. May Thomas, 44, Straßenbaumeister (FW)
2. Lechner Marianne, 46, Architektin, 3. Bürgermeisterin (CSU)
3. Schön Richard, 51, Zimmerer, Gemeinderat (FW)
4. Sommer Wolfgang, 48, Landwirt, Gemeinderat (CSU)
5. Schäffler Manfred, 58, Elektromeister, Gemeinderat (FW)
6. Lowinger Roland, 59, Prokurist und Werkstattleiter, Gemeinderat (CSU)
7. Ade Richard, 30, Bankkaufmann (FW)
8. Röhle Irmengard, 47, Kauffrau, CSU-Ortsvorsitzende (CSU)
9. Bosch Christian, 34, Molkereifachmann (FW)
10. Oberweiler Rudolf, 45, Schreinermeister (CSU)
11. Wankmiller Roy, 21, Student (FW)
12. Krämer Gerd-Peter, 46, selbstständig (CSU)
13. Krause Hubert, 35, Dipl.-Ing. Elektrotechnik (FW)
14. Häberle Werner, 49, kfm. Angestellter (CSU)
15. Lang Albert, 60, Dipl.-Kaufmann (FW)
16. Bernhard Norbert, 50, Landwirt (CSU)

### **Musikkapelle Lauben-Heising – Vielen Dank!**

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Bürgerinnen und Bürgern in Heising, Stielings und den Außenbereichen für die freundliche Aufnahme und die großzügigen Spenden beim vergangenen Neujahrsblasen.



Wir freuen uns sehr über Ihre Unterstützung und Ihre Verbundenheit mit Ihrer örtlichen Blaskapelle.

*Ihre Musikkapelle Lauben-Heising*

### **Funken 2008 in Lauben**

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Landjugend wieder den traditionellen Funken. Dafür sammeln wir am Samstag, 9. Febr., ab 8.00 Uhr, Funkenmaterial im Ortsgebiet. Wer mitsammeln möchte, kann bis 8.00 Uhr ans Pfarrzentrum kommen. Bereitgestelltes Funkenmaterial sollte gut sichtbar am Straßenrand abgelegt werden, es darf keine Wurzeln und behandeltes Holz enthalten. Größere Mengen und vorzeitige Selbstanlieferung bitte bei Michael Dorn (Telefon 76 80 oder 01 60/96 26 32 07) anmelden.

Der Funken findet in diesem Jahr ebenfalls am Samstag, 9. Februar, statt. Treffpunkt zum Fackelzug, begleitet durch die Musikkapelle Lauben-Heising, um 19.00 Uhr am Kieswerk Brutscher im Hafenthal. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Vorankündigung:** Das Bockbierfest der Landjugend findet am Samstag, 23. Februar, im Saal des Gasthauses »Löwen« in Lauben statt.

### **Kath. Frauenbund – Oasentag**

Nach einjähriger Pause lädt der Frauenbund Lauben am Montag, 11. Februar, wieder zu einem Oasentag ein. Diesmal geht es mit dem Bus ins Haus der Comboni-Missionare nach Mellatz bei Heimenkirch. Herr Pater Werner Nidetzky gestaltet den Tag zum Thema: »Fastenzeit – ein Weg zur Selbstverwirklichung ohne schlechtes Gewissen«. Eingeladen sind sowohl Mitglieder, als auch alle Frauen, die sich einen Besinnungstag am Beginn der Fastenzeit gönnen wollen.

Abfahrt in Lauben am Dorfplatz um 8.30 Uhr, in Heising an der Linde um 8.35 Uhr. Rückkehr ca. 17.15 Uhr. Kosten: insg. 29,- Euro (Fahrtkosten 9,- Euro, Mittagessen + Kaffee + Kuchen + Raummiete 15,- Euro, Referent 5,- Euro) Beichtgelegenheit wird angeboten. Die Anmeldung bis 3. Februar bei Agi Roggors, Telefon 083 74/7022, ist unbedingt erforderlich!

### **Senioren- und Frauenbund-Fasching**

Zum gemeinsamen Faschingsnachmittag am Dienstag, 29. Januar, ab 14.00 Uhr im »Birkenmoos«, sind alle Senioren und Mitglieder des Frauenbundes herzlich eingeladen. Die Musik unseres bewährten Duos, sowie Tanz und Vorführungen sorgen für Stimmung und Unterhaltung, um das leibliche Wohl kümmert sich der »Birkenmoos«-Wirt. Wie immer sind Gäste willkommen. Der Saal wird um 13.30 Uhr geöffnet. Die Vorstandschaft des Frauenbundes und der Pfarrgemeinderat Lauben freuen sich auf zahlreichen Besuch.

### **Tanzkreis Lauben-Börwang**

Die nächsten Termine des Tanzkreises Lauben-Börwang sind jeweils Donnerstag, von 16.30 bis 18.00 Uhr, im Pfarrzentrum Lauben bzw Pfarrheim Börwang: 24. Januar (Lauben), 7. Febr.

(Börwang), 21. Februar (Lauben), 13. März (Börwang), 27. März (Lauben), 10. April (Börwang).

Getanzt wird nach Tanzmusik, alten Schlagern und Folkloremusik. Es ist kein Partner und keine Tanzerfahrung notwendig. Auch neue Frauen und Männer sind herzlich willkommen. Infos bei Hanne Bentele, Telefon 0 8374/98 64.

### **Kath. Arbeitnehmerbewegung Lauben**

Am Montag, 28. Januar, 20.00 Uhr, findet im Pfarrzentrum Lauben eine Dia-Schau mit Günter Gokorsch mit dem Thema »Nationalparks und Naturwunder im Südwesten der USA« statt. Einzigartige Naturräume prägen den Südwesten der USA. Erosionslandschaften von beinahe unvorstellbaren Dimensionen von atemberaubender Schönheit u. abweisender Schroffheit zugleich. Die 5000-km-Reise führt uns von Los Angeles (Hollywood) an der mexikanischen Grenze entlang durch Arizona, vorbei an Kakteenwäldern zum größten Naturwunder, dem Grand Canyon und dem zauberhaften Bryce Canyon. In der Geisterstadt Calico wurde 1907 noch Silber gefördert. Durch die blühende Mojave-Wüste kommen wir in das Spielerparadies Las Vegas – Stadt der Superlative.

Weiter geht es durch das »Tal des Todes« zum Zion und Yosemite-Nationalpark, mit seinen stürzenden Wassern. Unsere Reise endet in St. Francisco mit der Golden-Gate-Bridge. Die KAB lädt hierzu herzlich ein.

### **Turn- und Sportverein Heising – Abteilung Turnen**

#### **Sieben Jahressiegerinnen im Gerätturnen kommen vom TSV Heising**

Von neun zu vergebenden Titeln im Gerätturnen gingen sieben Siegerpokale an Mädchen des TSV Heising. Insgesamt gibt es neun verschiedene Altersklassen, die Heisingerinnen dominierten im Jahr 2007 in sieben Altersklassen. Dies zeigte auch der letzte Einzelwettkampf in Sulzberg.

Bei diesem Wettkampf waren 30 Heisinger Turnerinnen am Start. Sie zeigten allesamt einen guten Wettkampf, was sich dann auch in den Siegerlisten widerspiegelte. Beim letzten Gerätturn-Wettkampf im Jahr werden die Jahressiegerinnen ermittelt und geehrt. Hierfür werden von den einzelnen Turnerinnen die Einzelergebnisse von den drei Gerätturn-Wettkämpfen, die in jedem Jahr stattfinden, addiert. Wer die höchste Gesamtpunktzahl erreicht, wird Jahressiegerin.

Die Jahressiegerinnen sind: Tanja Greiling, Vanessa Haertle, Yasmin Atakai, Jenny Graf, Laura Buchwald, Sabrina Götz und Patricia Argauer.

#### **Weihnachtsturnen im »Birkenmoos« begeistert Zuschauer**

Weit über 200 Zuschauerinnen und Zuschauer ließen sich das Programm, das die Turnabteilung alle zwei Jahre bietet, nicht entgehen. Mit viel Applaus wurden die Vorführungen der einzelnen Gruppen vom Publikum honoriert und viele Zuschauer waren von dem Können unserer Wettkampf-Mädels begeistert. Gekonnt führten Tanja Frick und Christina Thum durch das rd. dreistündige Programm

Die Gruppen der Turnabteilung zeigten einen Querschnitt aus ihrem Stundenprogramm. Rund 100 Kinder boten den Zuschauern ein abwechslungsreiches und vielfältiges Programm. Beteiligt waren an diesem Schauturnen die Mutter-Vater-Kind-Gruppe, unter der Leitung von Ailine Maier und Petra Lohmann, die Vorschulgruppe, die von Sigrid Reuter und Anemarie Argauer geleitet wird sowie die Montags- und Freitagsgruppe mit den Übungsleiterinnen Katrin Seckinger, Monika Bernhard, Petra Rauh, Andrea Merkle sowie Johanna Bracke. Als Betreuerin bzw. Choreografin sind Petra Häberle und Elke Bracke in den Gruppen aktiv.

Die kleinsten Turner und Turnerinnen hatten ebenso sichtlich Spaß an diesem Nachmittag wie auch die Leistungsgruppen. So wurde auf Bänken balanciert, mit Reifen und Tüchern gearbeitet sowie Sprungelemente und Schwebebalken in verschiedenen Variationen gezeigt. Auch mit den ungewohnten Gymnastikgeräten Bändern und Reifen demonstrierten einige Mädels die Vielseitigkeit ihres Könnens.

Selbst Musizieren und Singen wurde geboten. Einige Väter fungierten als »Reckstangenhalter«, damit auch an diesen ge-



turnt werden konnte. Natürlich zeigten die vier Gruppen ihre Tanzdarbietungen und Turnübungen, mit denen sie in diesem Jahr äußerst erfolgreich bei Turnerjugend-Wettkämpfen die Anerkennung vieler anderer Vereinsvertreter für ihre Leistung bekamen.

Eine rundum gelungene Veranstaltung ging mit dem Besuch des Nikolaus, begleitet von Ruprechten und Engeln, die Süßigkeiten an die Kinder verteilten, zu Ende. Danke allen Helfern und Helferinnen, die die Geräte aus der Turnhalle ins »Birkenmoos« und wieder zurück brachten. Die Firma Wüstner stellte uns dafür den Lkw. zur Verfügung. Danke dem Team, das den Kuchenverkauf übernahm. Danke dem »Birkenmoos«-Wirt für die Überlassung des Saales.

Ein Danke allen, die uns für die Anschaffung neuer Geräte Geld gespendet haben. Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin.

### Gymnastik und Turnen nun getrennte Abteilungen

In einer sachlich ruhig geführten Versammlung entschieden sich die Übungsleiter und die Vereinsführung für eine Trennung der bisherigen Turnabteilung in die Sparten Gymnastik und Turnen.



Alois Hengeler, Abteilungsleiter Gymnastik



Johanna Bracke, Abteilungsleiterin Turnen

Abteilungsleiterin Turnen bleibt Johanna Bracke, neuer Leiter der Gymnastikabteilung ist Alois Hengeler. Interessant ist auch, dass beide Abteilungsleiter den Übungsleiterschein besitzen und als Übungsleiter im Verein tätig sind.

Die Trennung angeregt hatte Vorstand Hubert Lingg, da die Aufgaben von Johanna Bracke ständig mehr wurden und sie mit den Turnerinnen eigentlich schon voll ausgelastet ist. Neben dem umfangreichen Training der Turnerinnen musste Johanna Bracke alles was mit den weiten Fahrten zu tun hatte, selbst organisieren. Dazu kam die »Geldbeschaffung« in Form von Kuchenverkauf (Basar in Lauben, Hornbach, Kaufmarkt). Erschwerend kommen für Sie die weiten Fahrten vom Wohnort in Diesenbach bei Altusried nach Heising hinzu.

Gleichzeitig ist der Freizeitsport in jeder Form von Gymnastik erheblich größer und breiter geworden. Der TSV Heising hat hier noch längst nicht alle Möglichkeiten ausgeschöpft, auch wenn mit dem »Fit in den Frühling«, dem »Seniorenturnen« und der »Aqua-Gymnastik« ein weiterer Schritt getan wurde.

Für die Mitglieder ändert sich eigentlich nur der Ansprechpartner bei Problemen oder Anregungen. Die Übungsleiter und die Übungsstunden bleiben wie bisher.

Zur Abteilung »Turnen« zählen nun »Mutter-Vater-Kind-Turnen«, das »Kinderturnen« und das »Turnen für Buben und Mädchen«. Zur »Gymnastik« das »Er und Sie-Turnen« (Alois Hengeler), »Damengymnastik« (Renate Hohl / Petra Rauh), »Gymnastik Frauen« (Mini Scharpf), »Freitagsgruppe« (Reinhard Neumayr), »Seniorenturnen« am Freitag im Pfarrzentrum und »Aqua-Gymnastik« (beides Sabine Mautner).

Anregungen und Hinweise nehmen die beiden Abteilungsleiter oder die Vorstandschaft gerne entgegen.

*Hubert Lingg, 1. Vorsitzender des TSV Heising*

### Mutter-Vater-Kind-Gruppe

Das Mutter-Vater-Kind-Turnen ist jeden Dienstag, von 15.30–17.00 Uhr, in der Turnhalle. Neue Mütter und Väter mit Kleinkindern sind immer herzlich willkommen.



Auf dem Foto sind einige Mamas der aktuellen Gruppe mit ihren Kindern zu sehen, darunter die Leiterinnen Ailene Meier (4. von links) sowie Petra Lohrmann (3. von links).

### TSV Heising - Jugendfußball

#### Spielbericht vom Hallenturnier der F-Jugend in Waltenhofen am 4. Januar 2008

Wir waren mit 9 Spielern der F-Junioren bei den Hallen-Tagen 2008 in Waltenhofen. Unsere Gegner in der Gruppe A waren SV Heiligkreuz, TSV Altusried und TV Waltenhofen 2. Das erste Spiel ging glatt mit 2:0 gegen den späteren Turniersieger verloren. Es zeigte sich, dass die Trainingsarbeit Früchte trägt, jedoch die Spielpraxis in der Halle fehlt. Auch beim nächsten Spiel unterlagen wir 1:0 gegen Heiligkreuz. Bei der Abwehraktion verletzte sich Torwart Andreas Schwendinger an der Hand und musste gegen Sebastian Berchthold ausgetauscht werden. Fortan wurde Andreas im Sturm eingesetzt und konnte so das Turnier weiterhin mitmachen. Im dritten Spiel der Vorrunde war Altusried unser Gegner, der mit 2:0 bezwungen werden konnte. Als 3. der Gruppe A mussten wir im Finale gegen den 3. der Gruppe B antreten. Richtig in Spiellaune gekommen, verpassten wir dem SV Krugzell eine 4:0-Niederlage und reihten uns dadurch als 5. Mannschaft in das Gesamtergebnis ein. Mit sechs Treffern ist Andreas Schwendinger der Spieler, der die meisten Tore des Turniers geschossen hat.

#### Hallenturnier in Ronsberg am 5. Januar 2008

Am 5. Januar sind wir mit 10 Spielern zum Hallenturnier nach Ronsberg gefahren. Eingeteilt in der Gruppe A trafen wir auf die Mannschaften von SC Ronsberg 1, SSV Wildpoldsried und SC Untrasried. Das erste Spiel gegen Untrasried ging unglücklich mit 2:1 verloren. Nach einer Pause von 45 Minuten traten wir gegen den SSV Wildpoldsried, den späteren Turniersieger, an. Das Spiel endete 1:1 unentschieden. Trotz guter Möglichkeiten gelang unserer Mannschaft im nächsten Spiel kein Tor und so wurden wir 2:0 von Ronsberg 1 besiegt. Die Vorrunde beendete unsere Mannschaft mit Kapitän Philipp Dold auf dem 4. Platz. In der Zwischenrunde konnten wir unsere Leistung beträchtlich steigern. Wir mussten als 4. der Gruppe A gegen den 3. der Gruppe B antreten und gewannen gegen Ronsberg 2 mit 2:1. Als Sieger der Spiel-Nr. 14 trafen wir in der Endrunde auf den Sieger aus Spiel 13, Obergünzburg. In diesem Spiel kamen dann Kinder, die bis dahin nicht so oft eingesetzt waren zum Einsatz und zeigten durchwegs gute Leistungen und Einsatzwillen. Das Spiel endete 0:0, was zum Entscheid im 7-Meter-Schießen ausgetragen wurde. Dank sehr guter Torwartleistung von Sebastian Berchthold gewannen wir das Spiel mit 5:3 und belegten dadurch den 5. Tabellenplatz

#### Verdienter Auswärtssieg für Keglermannschaft

Das neue Jahr hat für die Heisinger Kegler gut begonnen. Das Punktspiel bei der Mannschaft SKC Kimratshofen 2 konnte deutlich mit 2475:373 Holz gewonnen werden. Durch diesen Erfolg gegen eine im Vorderfeld der Tabelle stehende Mannschaft konnte der 6. Tabellenplatz verteidigt werden. Da der

**Lauben-Heising aktuell** erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 5/08. Annahmeschluss für Texte am Montag-Abend, 28. Januar, bei der Gemeinde Lauben. Senden Sie die Texte per E-Mail an: buergermeisterbuero@lauben.de. Annahmeschluss für Anzeigen: Mittwoch-Mittag, 30. Januar, bei Druckerei X. Diet, Telefon 083 73 / 75 11

Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Tel. 0 83 74 / 58 22-0. Für den Inhalt der Texte (außer »Amtliches«) sind die jew. Institutionen verantwortlich.

Abstand zu den besser platzierten Mannschaften teilweise recht gering ist, können unsere Kegler sicherlich noch den einen oder anderen Platz gutmachen. Am Auswärtserfolg in Kimratshofen waren beteiligt: Roland Kind 447 Holz, Jakob Dorn 440 Holz, Neno Pajic 422 Holz, Horst Stöhr 417 Holz, Ludwig Graf 377 Holz und Karl-Heinz Selinger 372 Holz.

Das Heimspiel gegen den Tabellen-Zweiten »CM Digital Kaufbeuren« am 12. Januar musste leider nach dem zweiten Kegler abgebrochen werden, da ein Defekt an der Kegelbahn aufgetreten ist. Diese Paarung wird in den nächsten Wochen neu angesetzt.

#### Hexentreffen

Der nächste »Laubener Hexentreff« findet am Sonntag, 27. Januar, 20.00 Uhr, im Gasthof »Löwen« statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

#### Gartenbauverein Lauben - Heising im Bayerischen Landtag

Bekanntlich konnte unser Gartenbauverein im Jahr 2006 sein 100-jähriges Bestehen feiern. Die Schirmherrschaft zu den Jubiläumsfeierlichkeiten hatte der gebürtige Heisinger MdL Thomas Kreuzer übernommen. Als Gastgeschenk übergab er damals eine Einladung zum Besuch des Bayerischen Landtages.

Dieser Einladung sind wir kürzlich gerne gefolgt. Das Interesse war groß – mit über 50 Mitgliedern der Bus gleich voll. (Gerne hätten wir noch mehr oder am liebsten alle Mitglieder mitgenommen; wir bitten um Verständnis, dass dies nicht möglich war). Nach einem Besuch des Weihnachtsmarktes bzw. eines Schaufensterbummels um das Münchner Rathaus folgten wir einer Einladung zum Mittagessen in die Landtagsgaststätte in das Maximilianeum.

Das Maximilianeum ist nicht nur ein imposantes Gebäude, es bietet auch einen herrlichen Rundblick auf die Stadt mit ihren markanten Kirchtürmen, dem Englischen Garten sowie das Olympiagelände. Leider hat das diesige Wetter den Blick etwas eingeschränkt.

Den Auftakt im Landtag bildete ein informativer Videofilm. Geschichte, Zusammensetzung und Aufgaben wurden anschaulich präsentiert. Im Anschluss nahmen wir an einer Sitzung des Landtags im neu gestalteten Plenarsaal teil.

Wir konnten an diesem Tag eine besonders hitzige und emotional geladene Debatte erleben. Anlass war das wenige Tage vorher publik gewordene Gutachten über Erkrankungen in der Umgebung von Atomkraftwerken. Die Meinungen der verschiedenen im Landtag vertretenen Parteien prallten nicht nur hörbar, sondern quasi fühlbar aufeinander. Die meisten von uns als Erstbesucher irritierten die vielen Zwischenrufe.

Danach wurden wir von unserem Gastgeber Thomas Kreuzer begrüßt. Er schilderte uns den Tagesablauf eines Abgeordneten und informierte uns über die mannigfachen Aufgaben, insbesondere aus seiner Sicht als stellv. Fraktionsvorsitzenden der CSU. Diskutiert wurde natürlich über unsere Eindrücke aus der vorangegangenen Plenarsitzung, aber auch noch über weitere Themen, beispielsweise die vorgesehene staatliche Bezuschussung für die einzurichtenden Kinderkrippen für Kinder bereits im Säuglingsalter. Die Auswirkungen auf unsere Gemeinde interessierten natürlich auch besonders unseren Bürgermeister Berthold Ziegler, sowie mehrere mitgereiste Gemeinderatsmitglieder. Auf der Rückfahrt freute sich die Gruppe über einen Abstecher zum Kloster Andechs. Die dort angebotenen Köstlichkeiten rundeten einen interessanten und informativen Tag ab. Auch an dieser Stelle nochmals vielen Dank an Thomas Kreuzer.

#### Baháí-Forum für Entwicklung und Fortschritt des Einzelnen und der Gesellschaft

»Die aufeinander folgenden Offenbarungen eines liebenden und mächtigen Schöpfers haben die Bewohner der Erde an die Schwelle gebracht, erwachsen zu werden als ein einziges Volk.«

»**Raum der Stille**« Bewege die unendliche Weisheit Gottes in deinem Herzen und versenke dich in ihre heilbringenden Worte. am Donnerstag, 7. Februar, 20.00 Uhr, bei Fam. Hackenberg, Lauben, Sportplatzstraße 4, Telefon 0 8 3 7 4 / 2 5 2 8 7.

## Faschingsumzug 2008

Auch im Jahr 2008 planen wir wieder einen Faschingsumzug durch unsere Gemeinde. Damit möglichst viele Gruppen daran teilnehmen und schon bald mit den Vorbereitungen beginnen können, schon jetzt einige Daten.



**Wann:** Faschingsdienstag, 5. Februar 2008, um 14.14 Uhr (Aufstellen ab 13.30 Uhr)

**Wo:** Start wird noch bekannt gegeben – Ziel Dorfplatz

**Wer:** Jung und Alt, jeder der Lust hat mitzumachen, Familien, Vereine, Clubs, Straßengangs oder andere Faschingsbegeisterte.

Anmeldungen ab sofort bei Helga und Florian Gröger, Tel. 0 8 3 7 4 / 1 0 9 6 oder Christian Bosch, Tel. 5 8 9 7 8 3

#### Der ANTENNE-BAYERN-Weihnachtstrucker, eine Aktion mit den Johannitern – Fast 60 000 Pakete aus Bayern verteilt

Mit vier Konvois machten sich die Johanniter am zweiten Weihnachtsfeiertag auf den Weg nach Osteuropa. In den Wochen vor Weihnachten wurden in ganz Bayern von Schulen, Kindergärten und Familien Lebensmittelpakete gepackt. An über 800 Sammelstellen wurden die Päckchen abgegeben. Das Ergebnis: Insgesamt 59 320 Pakete – alle einheitlich nach Packliste zusammengestellt. Nach Abgabeschluss der Pakete am 20. Dezember nahmen die A.T.U-Filialen in Bayern nochmals 1000 Pakete entgegen. Verladen wurden die Päckchen von vielen freiwilligen Helfern auf 43 große Lkws. Die Ziele des Weihnachtstruckers waren in diesem Jahr Montenegro, Serbien, Kosovo und Moldawien. In allen Ländern wurden die liebevoll gepackten Pakete direkt an die Ärmsten der Armen verteilt.

In Moldawien, dem ärmsten Land Europas, wurden über 12 000 Pakete an Menschen verteilt, die weit unter der Armutsgrenze leben. Ziele der Weihnachtstrucker waren unter anderem Kinderheime in der Hauptstadt Chisinau, eine Armenküche sowie unzählige Familien, denen gerade in der kalten Winterzeit das Nötigste zum Leben fehlt. Eine Fahrstrecke von über 3500 km legten die Weihnachtstrucker bei dieser Tour mit ihren zehn Trucks mit zum größten Teil schlechten Straßen- und Wetterverhältnissen durch Ungarn und Rumänien zurück



»Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Spendern und Unterstützern des Weihnachtstruckers bedanken«, so Einsatzleiter Wolfgang Strahl. »Die wertvollen Lebensmittel erleichtern das Leben der ärmsten Menschen in Osteuropa in der kalten Winterzeit um ein Vielfaches und bereiten gerade den Kindern eine riesige Weihnachtsfreude. Oftmals sind die Pakete das einzige Weihnachtsgeschenk, das die Menschen bekommen.« Alle Informationen zum ANTENNE BAYERN Weihnachtstrucker 2007, sowie Fotos, das Online-Video-Tagebuch über den Weg der Päckchen bis zu ihren Empfängern finden Sie auch im Internet unter [www.antenne.de](http://www.antenne.de)



## Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden

Samstag, 19. Januar, Kastanien-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 47; von 18.00–20.00 Uhr Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.

Sonntag, 20. Januar, Kronen-Apotheke Kempten, Kronenstr. 31; von 18.00–20.00 Uhr Andreas-Hofer-Apotheke Altusried, Kemptener Straße 2.

Montag, den 21. Januar, Römer-Apotheke Kempten, Brodkorbweg 38. – Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Dienstag, 22. Januar, Rottach-Apotheke Kempten, Memminger Str. 90. – Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Mittwoch, 23. Jan., Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 17. Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 36.

Donnerstag, 24. Januar, St. Anna-Apotheke Kempten, Lenzfrieder Straße 56. – Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 1.

Freitag, 25. Januar, St. Lorenz-Apotheke Kempten, Hildegardplatz 13. – Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Samstag, 26. Januar, Stern-Apotheke Kempten, Rathauspl. 14; von 18.00–20.00 Uhr Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Str. 18.

Sonntag, 27. Jan., Vital-Apotheke Kempten, Im Forum; v. 18.00–20.00 Uhr Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Str. 9.

Montag, 28. Jan., Alpin-Apotheke Kempten, Pettenkofenstr. 1a. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Straße 1.

Dienstag, 29. Januar, Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle 1. – Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Mittwoch, den 30. Januar, Apotheke im Oberösch Kempten, Im Oberösch 2. – Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.

Donnerstag, 31. Januar, Apotheke Nr. 10 Kempten, Fischerstr. 16. – Andreas-Hofer-Apotheke Altusried, Kemptener Str. 2.

Freitag, 1. Februar, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36. Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende** von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 0 18 05/19 12 12. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 1 92 22.

## Informationen des Bayer. Roten Kreuzes – Kreisverband Oberallgäu

**Einstieg in einen Beruf mit Verantwortung.** Insgesamt etwa drei Monate dauert ein Pflegehelfer-Kurs des Roten Kreuzes im Rettungs- und Sozialzentrum Kempten. In 140 Unterrichtsstunden vermitteln erfahrene Fachkräfte das notwendige praxisnahe Grundwissen für eine Tätigkeit im Pflegebereich, in einem anschließenden Praktikum gilt es, das Erlernte anzuwenden. So unterschiedlich wie die Berufe, aus denen die Teilnehmer kommen, so vielfältig sind auch die Gründe für einen Kursbesuch. »Viele suchen den Einstieg in einen Beruf, von dem sie sich mehr Zufriedenheit erhoffen«, weiß Ausbildungsleiterin Silvia Rupp vom Roten Kreuz.

Oft sind es auch persönliche Erfahrungen mit pflegebedürftigen Angehörigen oder ein Wiedereinstieg in das Berufsleben nach der Erziehungszeit, die die zweimal jährlich stattfindenden Kurse seit Jahren so beliebt machen. Mit dem Erwerb des Zertifikates als Pflegehelferin stehen zudem die Türen für eine Weiterbildung zur Pflegefachkraft offen.

»Im Mittelpunkt des beruflichen Neuanfanges stehen Menschen, die auf die Hilfe anderer angewiesen sind«. Neben den fachlichen Kenntnissen sei Motivation deshalb besonders wichtig, meint Lehrgangsführerin Christa Knedlitschek. Die Nachfrage nach Pflegehelferinnen sei derzeit gut, sodass sich die meisten Pflegehelferinnen bei der Übergabe der Zertifikate bereits auf ihren neuen Arbeitsplatz freuen – nicht selten sogar in ihrem Praktikumsbetrieb.

**Der nächste Pflegehelferkurs** findet vom 18. Februar bis 11. April 2008, jeweils vormittags, statt. Voraussetzung für den Pflegehelferkurs ist ein Erste-Hilfe-Kurs, der vom 12. bis 15. Februar 2008 stattfindet. Interessenten können sich im Info-Shop des Roten Kreuzes Oberallgäu (Tel. 0831/52292-0) oder per E-Mail [info@kvoberallgaeu.brk.de](mailto:info@kvoberallgaeu.brk.de) anmelden.

## Ambulanter Krankenpflegeverein Dietmannsried und Umgebung – Neues Dienstfahrzeug für Ambulante Pflege

Im Rahmen der Aktion »VR-Mobil« wurde dem Ambulanten Krankenpflegeverein Dietmannsried und Umgebung von der Raiffeisenbank im Allgäuer Land eG ein Fahrzeug für den Pflegedienst übergeben.



Ortspfarrer Helmut Guggemos segnete in Anwesenheit von Vorstandschaft und Mitarbeiterinnen das neue Auto im Falkenweg. Er erbat Gottes Schutz und Begleitung für diejenigen, welche mit diesem Fahrzeug im Dienst der Kranken unterwegs sind und für alle, die auf den Besuch der Schwester warten. Beim anschließenden Beisammensein lobten die Fahrerinnen die angenehme Fahrweise des neuen Pkw. hh

## Informationen der AOK Kempten-Oberallgäu

**5. Allgäuer Ranzenparty – Schulanfänger-Infotag.** Am Samstag, 26. Januar 2008, von 9.30–15.00 Uhr im »Haus für Kinder und Eltern« der Diakonie Kempten (Lindauer Straße, neben dem Hildegardis-Gymnasium): Schulranzen-TÜV, was gibt es alles beim Schulranzen zu beachten?; Demonstration Gurtschlitten durch die Kreisverkehrswacht Kempten; AOK-Ranzenparcours; Schulranzen-Probetragen (über 150 verschiedene Modelle können probiert und gekauft werden – tolle Schulstart-Präsente warten auf die neuen Schulranzenbesitzer; richtig Lernen lernen – Vorstellung von pädagogisch hochwertigen Schulprodukten u. ausgefeilten Techniken; Ausstellung Kinder-/Jugendschreibstische und -stühle; kostenloser Kinder-Sehtest; allerlei Informationen zum Schulstart; Kindermodenschau um 11.30 und 13.00 Uhr; Fotoaktion - persönliches Erinnerungsfoto für die Schulkinder.

Andreas-Hofer-Apotheke  
Altusried  
Kemptener Straße 2



Cornelius-Apotheke  
Probstried  
An der Wilhelmshöhe 32

## Seminare - Workshops - Vorträge

### Homöopathische Haus- und Reiseapotheke

2-Tages-Seminar am Samstag und Sonntag,  
26. und 27. Januar 2008, jeweils von 9.00–13.00 Uhr

Die Homöopathie ist heutzutage das bekannteste u. beliebteste Heilverfahren der ganzheitlichen Medizin, nicht nur wegen ihrer ausgezeichneten Verträglichkeit, sondern auch, weil mit ihrer Hilfe viele Beschwerden erfolgreich gelindert werden können. Doch welches Mittel soll in welcher Potenzierung bei welchen Symptomen angewendet werden? Ausführliche Erläuterungen zu den Grundlagen der Homöopathie und Erklärungen zu den wichtigsten homöopathischen Mitteln für Notfälle, Haushalt und Urlaub gibt Ihnen Frau Haushammer im Verlauf von zwei Vormittagen.

Referentin: **Corinna Haushammer, Heilpraktikerin**

Unkostenbeitrag: 40,- Euro pro Person (nur komplett buchbar)

Die Veranstaltungen finden im Seminarraum der

### Andreas-Hofer-Apotheke

in Altusried, Kemptener Straße 2, 2. Stock, statt.

Bitte melden Sie sich persönlich in einer unserer Apotheken oder telefonisch unter der Nr. 083 73/92 17 57 an.





### Dafür setze ich mich ein!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Lauben, Heising und Stielings!

Als Ihr Bürgermeisterkandidat setze ich mich für eine unkomplizierte, lebensnahe, bürgerfreundliche und heimatbezogene Kommunalpolitik ein.

**Ich bitte um Ihr Vertrauen bei der Kommunalwahl am 2. März 2008!**



## Ihr **HARALD VOIGT**

Bürgermeisterkandidat von CSU und Freie Wähler Lauben

### Unsere nächsten Kennenlern - Termine:

Freitag, 25. Januar, 20.00 Uhr, im Gasthof »Sieben Schwaben« in Heising

#### Vorstellung Bürgermeisterkandidat Harald Voigt

Freitag, 1. Februar 2008, 17.00 Uhr, im »Birkenmoos«

#### »PUNKT FÜNF« Bürgersprechstunde mit Harald Voigt

Freitag, 8. Februar 2008, 20.00 Uhr, im »Birkenmoos«

#### Vorstellung von Bürgermeisterkandidat Harald Voigt und der Gemeinderatskandidaten von CSU - Freie Wähler Lauben. Es spricht Landrat Gebhard Kaiser.

Mit Vorstellung der Kreistagskandidaten.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**



### JETZT WINTERRABATT

#### Schluss mit der Mückenplage!



**NEU!**  
Jetzt auch Kellerschachtelabdeckungen

Fachbetrieb **A. Kösel**  
Heising · Leubastalstraße 3  
Telefon 083 74 / 84 48

## Birkenmoos

Am Samstag, 19. Januar 2008, Beginn 20.00 Uhr, im »Birkenmoos« in Lauben

### 11. Bürger- und Vereineball

mit der Kapelle »Cross Fire«

Einlagen und Maskenprämierung

Veranstalter:

Freiw. Feuerwehr, Musikkapelle, Theaterverein und TSV Heising

Bis 20.30 Uhr ein Freigetränk an der Bar!  
Neu: Pilsbar und Weißwurstbar



## Dieter Meisburger

Taxiunternehmen

Dietmannsried · Gemeinderied 13  
Telefon 083 74 / 58 92 60

### Krankenfahrten

Vertragspartner aller Kassen

### Kurier- und Fernfahrten

Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung

Betriebssitz Kempten

Das Taxi mit dem freundlichen Service



## Kaminbau Trommler GmbH

Inhaber: Ludwig Endres

- Keramik · Kunststoff
- V4A-Edelstahlrohr
- VA-doppelwandig
- Kaminkopf Reparaturen
- Kaminverkleidung

Kempten · Pulvermühlweg 91 1/2  
Tel. 0831/81944 · Fax 87424

Dietmannsried · Käasers  
Telefon/Telefax 08374 / 95 79



### GRABMALE

Hans Stingl - K. Nieberle  
Steinmetz GbR

### DIETMANNSRIED

Fackelsberg 8  
Tel. 083 74 / 362 · Fax 65 42



## Rosinante

ALTUSRIED  
Im Tal 7b

Restaurant ☎ 083 73 / 98 77 63

Spanische Spezialitäten · Argentinische Steaks

Fensterwechsel im Winter - für uns kein Problem - jetzt zu aktuellen Winterpreisen!

Meine Fenster mit der individuellen Maß-Anpassung für Neubau oder Renovierung.

Weitere Pluspunkte gratis unter:  
08 00 / 1 01 00 22

mein Reich

# FENSTER

Ihr Fenster- und Türenberater: Peter Werner · 87471 Durach  
08 31 / 5 12 61 58 · info@meinreichfenster.de · www.meinreichfenster.de



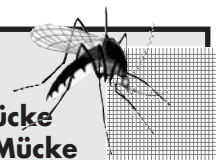
## W. u. B. Fischer GbR

Elektroanlagen

Lauben · Hirschdorfer Straße 30  
Tel. 08374 / 234 10 · Fax 234 11

Ihr Fachmann am Ort!

### Keine Lücke für die Mücke



Qualitäts-Insektenschutzanlagen aus Aluminium für alle Fenster und Türen schützen Sie umweltfreundlich und bequem vor Insekten und Plagegeistern. Schnelle, einfache Montage nach Maß.

Jetzt 10% Winterrabatt

Theuring GmbH

Tel. 083 23 / 99 90 36 · Fax 083 23 / 99 90 37

## HABERMEIER-ALDENWANG.

### Heizung Sanitär Solar

Inh. Michael Habermeier

HALDENWANG · Am Zeil 4  
Tel. 083 74 / 84 29  
Fax 083 74 / 58 85 21  
www.habermeier.de



**Paulaner**  
hell und alkoholfrei

20 x 0,5 Ltr.  
1 Ltr. = 1,10 €  
zzgl. 3,10 € Pfand nur €

**10,99**

Große Auswahl  
an verschiedenen  
**Bockbieren**  
vorrätig!



Alle Angebote im gesamten Januar gültig!

**Hacker hell**  
in der Bügeflasche

20 x 0,5 Ltr. · 1 Ltr. = 1,10 €  
zzgl. 4,50 € Pfand

nur € **10,99**



**Hacker-Pschorr**

**Animator-Doppelbock**

20 x 0,5 Ltr. · 1 Ltr. = 1,50 €  
zzgl. 4,50 € Pfand nur €

**14,99**

Wir haben durchgehend für Sie geöffnet, von Montag bis Freitag jeweils von 8.30–19.00 Uhr, am Samstag von 8.00–16.00 Uhr.

**Getränke-Center EHRENREICH**

Hans und Gitti Schneider

**P** direkt  
am Markt

**DIETMANNSRIED**

Fuggerstr. 3 · Tel. 08374/7863

Immer das  
richtige Maß!

**Vermessung  
Aufmaß  
Abrechnung**

**Josef Hackenberg**

LAUBEN · Sportplatzstraße 4  
Telefon 01 70 / 7 31 20 62  
Telefax 0 83 74 / 58 71 16  
HackenbergVerm@t-online.de

Anzeigen-Manuskripte per E-Mail an:  
[info@druckerei-xdiel.de](mailto:info@druckerei-xdiel.de)



**Edeka-Markt Lauben**



EDEKA

**Frische - Service - Kundennähe**

EDEKA

Die aktuellen Angebote entnehmen Sie bitte  
unseren wöchentlichen Wurfsendungen.

Garnierte Platten und Partyservice auf Anfrage

Telefonische Bestellung und kostenlose Hauslieferung  
(auch Heising und Ortsteile) bei einem Warenwert ab 15,- Euro

*Ihr Lebensmittelmarkt am Ort mit dem Sortiment des täglichen  
Bedarfs: Fleisch, Wurst, Backwaren, Lebensmittel und Getränke*

Claudia Stumpf · Lauben · Zugspitzstraße · Tel. 08374/9944

**Obstbäume und Zier-  
sträucher können jetzt  
geschnitten werden!**

Fachwartin für Obst und Garten

**Christa Fischer**

Telefon 0 83 73 / 9 35 91 77 (AB)  
[christafischer1@web.de](mailto:christafischer1@web.de)

**Solarium**  
**Ecke** ALTUSRIED  
neben  
Feneberg

Wir sind eine aufstrebende Steuerkanzlei  
und suchen zum nächstmöglichen Termin

**eine(n) Steuerfachwirt(in)**  
**eine(n) Steuerfachangestellte(n)**

Sie passen zu uns, wenn Sie dynamisch,  
flexibel und belastbar sind.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte  
an Frau Steuerberaterin Beatrice S. Röhe.

Steuerkanzlei Röhe  
Zugspitzstraße 2  
87452 Altusried  
[b.roehe@kanzlei-roehe.de](mailto:b.roehe@kanzlei-roehe.de)  
[www.kanzlei-roehe.de](http://www.kanzlei-roehe.de)

Steuerkanzlei  
**Beatrice S. Röhe**



**Gasthaus zur »Sonne«**

Inhaber: Edgar Hüsam

Hauptstraße 10

**87490 Haldenwang**

Tel. 0 83 74 / 5 80 72 27

Fax 0 83 74 / 5 89 45 13

**Unsere Öffnungszeiten:**

Dienstag bis Samstag von 11.00 Uhr bis 23.00 Uhr  
an Sonn- und Feiertagen von 10.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
Montag Ruhetag

- Ständig wechselnde, preiswerte Mittagsmenüs
- Nebenzimmer für Familien- und Firmenfeiern
- Reichhaltige Abendkarte

Warme Küche von 11.30–14.00 Uhr und 18.00–22.00 Uhr,  
außerhalb dieser Zeiten Brotzeitkarte.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Edgar Hüsam und das »Sonne«-Team

**Top-Alu-Haustüren und Vordächer**



- Fenster
- Zimmertüren
- Wintergärten

Besuchen Sie unsere Ausstellung!



**Anton Kösel** GmbH Fachbetrieb  
Leubastalstraße 3 · 87493 Heising · Tel. 0 83 74 / 84 48

**ALLGÄUER THEATERKÄSTLE ALTUSRIED**

**»Fisch zu viert«**

Komödie von Wolfgang Kohlhaase  
und Rita Zimmer

Premiere: Samstag, 19. Januar

Weitere Spielzeiten vom 20. Januar  
bis 10. Februar, jeweils 20.00 Uhr

Im Vorverkauf:

**»Die Perle Anna«**

Komödie von Marc Camoletti

Spielzeit vom 23. Februar  
bis 16. März 2008,  
jeweils 20.00 Uhr

**altusried**  
Allgäuer Theaterkästle

Kartenvorverkauf im Kartenbüro  
Altusried, Telefon 0 18 05 / 59 22 00,  
Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr  
und 16.00–18.00 Uhr

**'s Hotel für d'Allgäuer**

**Hofgut Kürnach**

Hotel & Restaurant

Herzlich grüßt

Familie W. Sauerhering

**Großer Kinderfasching**

am Sonntag, 20. Januar und 3. Februar, ab 14.00 Uhr

Spielen, Spaß und Lachen –  
das dürft ihr nicht verpassen!

mit Harlekin  
Rudi!

Eintritt: bis 1 Meter frei · Reservierung empfohlen

Zwischen Wegscheidel und Hinzang  
Telefon 0 83 70 / 80 70 · Telefax 0 83 70 / 18 63